



Am gleichen Tag [= 23.10.1564] ist eingeleit worden Herr Mathias Flacius Illyricus mit Jungfrau Madlena, Johannes Ilpeckhen, Pfarrers zu Tut[t]endorff hinterlassene eheliche Tochter.

Hochzeitseintrag im Trauregister der Neupfarrkirche, S. 69:
23. Oktober 1564
2. Ehe mit Magdalena Ilbeck

Matthias Flacius Illyricus ist am 3. März 1520 in Albona geboren und am 11. März 1575 in Frankfurt am Main gestorben. Aus Anlass des 500. Geburtstags ist die Tagung in Regensburg geplant worden. Hier hat von 1562 bis 1566 gelebt, hier starb seine erste Frau und hier hat er 1564 zum zweiten Mal geheiratet. Er ist heute in der Öffentlichkeit nahezu vergessen. Das mindert nicht seine Bedeutung als Schüler von Philipp Melanchthon, der Luther als Vorbild verehrte. Die ursprünglich für 2020 geplante Tagung musste zweimal wegen der Gefährdung durch die Corona-Epidemie verschoben werden. Wir freuen uns, dass sie nun mit Verspätung realisiert werden kann. In Regensburg werden zahlreiche seiner Druckschriften mit einer handschriftlichen Widmung des Verfassers sowie zahlreiche Briefe von seiner Hand aufbewahrt. Davon wird man sich ein Bild machen können bei der mit der Tagung verbundenen Ausstellung in der Staatlichen Bibliothek.



Flacius in Regensburg, 1562–1566

Tagung 26.–28. Oktober 2022



Runtingersaal
Stadtarchiv Regensburg
Keplerstraße 1
93047 Regensburg

PROGRAMM

Mittwoch, 26. Oktober 2022, 19.00 Uhr

Begrüßung:

Klaus Stiegler, Regionalbischof des Evang.-Luth.
Kirchenkreises Regensburg
Vladimir Duvnjak, Kroatiens Generalkonsul in Bayern

ÖFFENTLICHER VORTRAG

Seniorforschungsprofessorin Dr. Dr. h.c. Irene Dingel,
Akademie der Wissenschaften und der Literatur, Mainz
Flacius' Regensburger Jahre – Bedeutung und Wirkung

EMPFANG

Donnerstag, 27. Oktober 2022

SEKTION I: DIE HERMENEUTISCHEN ARBEITEN VON FLACIUS

Moderation: Lorenz Baibl, M.A., Stadtarchiv Regensburg

9.30 Uhr

Professor Dr. Walter Sparn, Friedrich-Alexander-Universität
Erlangen-Nürnberg

*Der hermeneutische Ansatz von Matthias Flacius im Kontext
der Entwicklung moderner Texthermeneutik*

10.15 Uhr

Professor D. Dr. Rudolf Keller, Universität Regensburg
*Matthias Flacius, Clavis Scripturae Sacrae
(Edition der Ausgabe von 1674)*

11.00–11.15 Uhr Pause

SEKTION II: FLACIUS IM ALTBAYERISCHEN GEBIET

Moderation: Dr. Thomas Feuerer, Kreisheimatpfleger des Land-
kreises Regensburg

11.15 Uhr

Dipl. theol. Benedikt Pilz
*Matthias Flacius Illyricus und die Reformation in der Reichs-
grafschaft Ortenburg*

12.00 Uhr

Professor Dr. Klaus Unterburger, Ludwig-Maximilians-
Universität, München
*Flacius und die katholische Kontroverstheologie in seiner
Regensburger Zeit*

12.45–14.00 Uhr Mittagspause

SEKTION III: FLACIUS ALS KIRCHENHISTORIKER UND NETZWERKER

Moderation: Luka Ilic

14.00 Uhr

Dr. Harald Bollbuck, Wiss. Mitarbeiter, Akademie der
Wissenschaften, Göttingen

*Apologetik und hohe Politik. Flacius' historische Arbeiten in
Regensburg*

14.45 Uhr

Dr. Astrid Schweighofer, Universität Wien
*Weggefährten und Freunde: Matthias Flacius Illyricus und
Nikolaus Gallus*

15.30–15.45 Uhr Pause

SEKTION IV: KONTROVERSEN UND POLEMIKEN

Moderation: Harald Bollbuck

15.45 Uhr

Professor Dr. Robert Kolb, Concordia-Seminary, St. Louis, Mo (USA)
Josua Opitz, Flacian Pastor

17.00 Uhr

*Ausstellungseröffnung: Flacius-Bestände in
Regensburger Sammlungen*

Begrüßung und Eröffnung: Wolfgang Dersch,
Kulturreferent der Stadt Regensburg

Freitag, 28. Oktober 2022

Moderation: Astrid Schweighofer

9.30 Uhr

Pfarrer Dr. Luka Ilic, Balzheim/Württemberg
*Flacius' Engagement gegen die reformierten Theologen in
Heidelberg und Genf während seiner Regensburger Zeit*

10.15 Uhr

Dr. Daniel Gehrt, Universität Erfurt, Forschungsbibliothek Gotha
*Bartholomäus Rosinus und die Nachwirkungen des
flacianischen Erbsündenstreits in Regensburg*

11.00–11.15 Uhr Pause

SEKTION V: FLACIUS-BESTÄNDE IN BIBLIOTHEKEN UND ARCHIVEN

Moderation: Professorin Dr. Harriet Rudolph,
Universität Regensburg

11.15 Uhr

Dr. Bernhard Lübbers, Staatliche Bibliothek Regensburg
*Nach Flacius. Buchbesitz und Lektüren im Regensburg des
ausgehenden 16. Jahrhunderts*

12.00 Uhr

Prof. Dr. Dr. h.c. Irene Dingel, Mainz /
Prof. Dr. Armin Kohnle, Leipzig
Flaciusbriefwechsel (FBW). Vorstellung des DFG-Projekts

12.45–13.00 Uhr Tagungsabschluss

Anmeldung

An der Tagung „Flacius in Regensburg“ des Vereins
für bayerische Kirchengeschichte in Zusammenarbeit
mit der Staatlichen Bibliothek Regensburg und
dem Stadtarchiv Regensburg und dem Historischen
Verein für Oberpfalz und Regensburg vom 26. bis
28. Oktober 2022

nehme ich teil

nehmen wir mit _____ Personen teil

kann ich leider nicht teilnehmen

Absender:

Name

Straße

PLZ und Ort

Telefon / Email

ANMELDUNG ERBETEN AN:

Verein für bayerische Kirchengeschichte

Veilhofstraße 8, 90489 Nürnberg

Telefon: 0911 / 5 88 69 17, Telefax: 0911 / 5 88 69 19

Email: vereinbkg@gmx.de

Kontaktadressen:

Prof. D. Dr. Rudolf Keller, Vorsitzender VBKG

Telefon 0981 / 97 77 86 50, Telefax 0981 / 97 77 86 40

Email: DrRudolfKeller@web.de

Pfarrer Dr. Luka Ilic

Hauptstraße 8, 88481 Balzheim

Telefon 07347 / 22 18, Email: lukailic@yahoo.com